

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain - öffentlich -

Datum: 31.08.2020

Ort: Beratungsraum, Rathaus Altenhain, Zum Spitzberg 5, 09128 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr – 20:35 Uhr

Vorsitz: Prof. Marco Gerlach

Beschlussfähigkeit

Soll:	8	Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist:	6	Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Marcus Hartwig
Frau Elke Trepte

privat
privat

Ortsvorsteher

Herr Prof. Marco Gerlach

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Jens Carlowitz
Frau Marita Gechert
Herr René Kampfrath
Herr René Rösler
Frau Gabriele Sieber
Herr Detlef Wuttke

Gäste

Herr Jürgen Mädler, Bürgerinitiative Lärmschutz B174 e. V.
Stadträtin Frau Patt
5 Einwohner

Schriftführerin

Frau Anja Michalow

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Ortsvorsteher Herr Gerlach eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain -öffentlich-, begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit mit sieben anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern fest.

Ortsvorsteher Herr Gerlach verweist auf die geltenden Sicherheitsbestimmungen zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 und bittet, dass die Hygienemaßnahmen und Verhaltensempfehlungen von allen Anwesenden beachtet und umgesetzt werden.

2 Feststellung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain - öffentlich - vom 22.06.2020

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain -öffentlich- vom 22.06.2020 gibt es keine Einwände. Sie gilt somit als genehmigt.

4 Informationen der Bürgerinitiative Lärmschutz B 174 e. V.

Ortsvorsteher Herr Gerlach begrüßt den Vertreter der Bürgerinitiative Lärmschutz B174 e. V. Herrn Mädler.

Herr Mädler gibt einen kurzen Überblick auf die globalen Verkehrsprojekte der EU. Das transeuropäische Verkehrsnetz ist ein geplantes Netz von Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Wasserinfrastrukturen in der Europäischen Union. Das TEN-T-Netz ist Teil eines umfassenderen Systems transeuropäischer Netze. Im Hafen von Piräus beginnt das Transport European Network tecProjekt vom Orient zur Nordsee. Die Route führt über Prag und die A17 nach Dresden. Bei einer Fahrt von Prag nach Leipzig mit einer Routenführung über Reitzenhain und die B174 können Kosten von über 100€ pro LKW eingespart werden. Die Prognose im Landesverkehrsplan Sachsen 2030 geht von einer Zunahme von 56% in den nächsten Jahren im Schwerlastverkehrs zwischen Tschechien & Sachsen aus.

Die größten Logistikzentren von Amazon innerhalb der EU sind Leipzig und Prag, die Vernetzung ist Teil der Firmenstrategie „just in time“ - alles auf den Laster.

Auf der tschechischen Seite vor allem rund um Chomutow entstehen gigantische logistische Kapazitäten, die vorwiegend für Westeuropa bestimmt sind. Das größte VW Werk außerhalb BRD ist in Bratislava, täglich werden VW Werke (plus Porsche & Audi) in Deutschland beliefert, insbesondere das Porschewerk in Leipzig. Das heißt für Chemnitz – tägliche Staus und Lärm.

Zielsetzungen/Forderungen damit Chemnitz wieder attraktiv wird

- Sollte eine Autobahn Prag/Leipzig (A74) gewollt sein, so muss auch eine Autobahn mit allen Parametern entsprechend Forderung des ADAC (FP-Meeting) mit direkter Anbindung an A72 von Chomutow, über Annaberg und weiter Richtung Leipzig außerhalb aller Städte auch Chemnitz gebaut werden
- Es gibt keinen Güterverkehr durchs Erzgebirge auf der Schiene. Erst ab Glauchau ist es derzeit möglich die „Rollende Landstraße/Autobahn“ zu nutzen, das heißt alle müssen auf der Straße durch Chemnitz.
- Forderung: Sperrung allen Transitverkehrs über Trasse Reitzenhain, Chemnitz entsprechend dem EU Projekt TENtecOrient/Med-East, da hier ausschließlich die A17 hierfür ausgewiesen ist
- Forderung: Nachtfahrverbot analog zu Österreich von 22-5 Uhr

- 3 -

- Forderung: Stadtgrenze bis OT Ruhebank und somit 50 km/h, keine Umwidmung der tatsächlichen Grenzen von Chemnitz
- Forderung: Geschwindigkeit 50 km/h entsprechend einstimmigen Stadtratsbeschluss durchsetzen, Antrag & nicht „Prüfung“
- Wahrnehmung der Interessen der Bürger der Stadt Chemnitz als TOB im 2. Planänderungsverfahren bei der Landesdirektion
- Forderung: Flüsterasphalt mit 90% Zuschuss vom Land & Bund
- Messung der Geschwindigkeiten inklusive SectionControl wie in Österreich dauerhaft etablieren
- Realisierung der Forderung aus dem 1. Planverfahren: „Insgesamt ist festzustellen, dass das vorliegende Bauvorhaben zu einer gezielten Verkehrsverbesserung im vorliegenden Bauabschnitt sowie zu einer Verbesserung der Lebensqualität der Anwohner führen wird“
- Wir haben in Chemnitz den Klimanotstand ausgerufen, aber eine Messung der Luft fehlt entlang der gesamten Trassierung von Ruhebank, über Südring bis zur Neefestraße, der wohl meist befahrensten Straße von Chemnitz.

Am 14.09.2020 wird zum „Tag gegen den Lärm“ 2020 an der Fußgängerbrücke über die B174 in Höhe der Wilhelm-Busch-Straße eine Informationsveranstaltung stattfinden. Die Bürgerinitiative Lärmschutz B174 e. V. kooperiert bei dieser Veranstaltung gemeinsam mit der Adelsberger Lärmschutzinitiative, dem Bürgerbündnis Reitzenhain, der Interessengemeinschaft Hohndorf, Chemnitzer Wohnungsgenossenschaften und den Bürgerplattformen Süd und SüdOst. Ein Fördermittelantrag „Lokaler Aktionsplan“ wurde bei der Stadt Chemnitz gestellt und abgelehnt.

Der Ortschaftsrat Kleinolbersdorf-Altenhain wird einen Vertreter der Landesdirektion in eine der nächsten Sitzung einladen und eine Stellungnahme einfordern.

5 Einwohnerfragestunde

Herr Mädler macht auf den schlechten Zustand der Radwege im Ortsteil aufmerksam. Geplante Radwege wurden nicht realisiert und die Nutzung der alten Zschopauer Straße als Radweg ist nicht optimal.

6 Beratung zu Bauanträgen

Es liegen keine Bauanträge vor.

7 Informationen des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Herr Gerlach fragt an, ob die nächste geplante Sitzung am 05.10.2020 auf den 28.09.2020 verschoben werden kann. Alle anwesenden Ortschaftsratsmitglieder sind einverstanden. Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain findet am 28.09.2020 statt.

Ortsvorsteher Herr Gerlach informiert über den Stand zur Gewerbefächenerwicklung an der alten Zschopauer Straße

- 4 -

Für die Nutzung der Liegenschaft ist das Erstellen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans notwendig. Im Stadtplanungsamt ist ein formloser Antrag auf Planung einzureichen. Der Stadtrat kann dann den Aufstellungsbeschluss zur Einleitung der Planung beschließen.

Die vorgesehene gewerbliche Baufläche an der alten Zschopauer Straße reicht aus, um die Unternehmensverlagerungen von der Altenhainer Dorfstraße/Zugang Sternmühlental in diesen Bereich mit vorzusehen.

Ortsvorsteher Herr Gerlach informiert weiterhin über eine Anfrage für ein Tempolimit von 30 km/h im Bereich Ferdinandstraße/Eubaer Weg. Die Verkehrsbehörde stellt dazu fest, dass die festgelegte zulässige Höchstgeschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortschaften 50 km/h beträgt. Eine Reduzierung der Geschwindigkeit kann nur unter Nachweis einer Gefahrenlage erfolgen, die für die Ferdinandstraße jedoch nicht belegbar ist. Im vorliegenden Fall begründen weder der Straßenverlauf in betreffendem Abschnitt noch das Unfallgeschehen eine solche Anordnung. Das Ordnungsamt wurde bereits informiert, dass in diesem Bereich unangemessen schnell gefahren wird und um entsprechende Kontrollen gebeten.

Ortsvorsteher Herr Gerlach führt aus, dass gemäß dem Beschlussantrag BA-009/2020 Checklisten zur Einrichtung von Fußgängerüberwegen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen erstellt werden sollen. **Ortschaftrat Herr Rösler, Ortschaftsrat Herr Kampfrath** und **Ortschaftsrätin Frau Gechert** werden für Ortsteil Kleinolbersdorf-Altenhain eine entsprechende Zuarbeit leisten und Vorschläge erarbeiten.

Ortsvorsteher Herr Gerlach gibt bekannt, dass am 03.09.2020 die Kick Off Veranstaltung für das Jubiläum „700 Jahre Kleinolbersdorf“ stattfindet.

Am 04.09.2020 wird Ortsvorsteher Herr Gerlach an der Festveranstaltung „200 Jahre Grundsteinlegung Hößlersche Spinnmühle“ bei der Firma imk automotive GmbH teilnehmen.

Ortsvorsteher Herr Gerlach macht alle Ortschaftsratsmitglieder auf die Einhaltung der Neutralitätspflicht in Verbindung mit der anstehenden Oberbürgermeisterwahl aufmerksam.

8 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Ortschaftsrat Herr Kampfrath informiert über das zunehmende illegale Ablegen von Müll im Gebiet Siedlung Ruhebank und Verunreinigungen entlang der B 174, insbesondere der Haltebuchten. **Ortschaftsrat Herr Kampfrath** fragt nach dem Stand der Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Siedlung Ruhebank.

Ortsvorsteher Herr Gerlach führt aus, dass die Anfrage an die zuständigen Stellen der Stadtverwaltung weitergegeben, aber noch nicht bearbeitet wurde.

Ortschaftsrat Herr Kampfrath sagt, dass die als Lagerfläche während der Bauphase zum Breitbandausbau genutzte Fläche noch nicht wiederhergestellt ist.

Ortschaftrat Herr Kampfrath fragt weiterhin nach dem aktuellen Stand zum Bau des Funktionsgebäudes am Sportplatz Altenhain und bemängelt die derzeitige Situation der sanitären Einrichtungen. **Ortsvorsteher Herr Gerlach** sagt, dass jetzt Zelte als Umkleidekabinen, mobile Toiletten mit Waschgelegenheit und ein Außenwaschbecken installiert wurden um den Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können. Die Umsetzung der Planung zum neuen Funktionsgebäude muss dringend in der nächsten Haushaltsplanung festgelegt und umgesetzt werden.

Ortschaftrat Herr Rösler fragt nach, ob das jährliche Pyramidenanschieben auch in diesem Jahr stattfinden wird. **Ortsvorsteher Herr Gerlach** schlägt vor, die Entscheidung darüber in die nächste Sitzung zu verschieben.

Ortschaftsrat Herr Rösler gibt bekannt, dass die Vollsperrung der Ferdinandstraße aufgehoben ist und die Bauarbeiten mit einer Ampelregelung in Richtung Sternmühle fortgesetzt werden.

Weiterhin gibt **Ortschaftsrat Herr Rösler** bekannt, dass die Straße „Alter Kirchweg“ als Tempo 30 Zone ausgewiesen und stellenweise Halteverbote eingerichtet wurden.

Ortschaftsrat Herr Wuttke informiert über einen Ortstermin an der Spielfläche am Goethering in Kleinolbersdorf. Das Grünflächenamt plant dort eine Aufwertung und Neugestaltung. Der Ortschaftsrat wurde in die Planung dazu nicht einbezogen.

Ortschaftsrat Herr Wuttke schlägt vor, einen Vertreter des Amtes 67 in die nächste Sitzung einzuladen.

Ortschaftsrat Herr Wuttke schlägt ebenfalls vor, für unseren Ortsteil ein Fahrradwegekonzept zu erstellen.

Ortschaftsrätin Frau Gechert berichtet kurz von der Schulanfangsfeier in der Grundschule Kleinolbersdorf und spricht den Organisatoren ihren Dank aus. Trotz Corona haben die Lehrer und Erzieher eine sehr schöne Feier gestaltet.

Ortschaftsrätin Frau Gechert erinnert an den Aufruf an die Jugendlichen zum „Treff für Teenager“ im letzten Gemeindeboten. Auf Grund der wenigen Resonanz in der Ferienzeit soll dieser Aufruf im September nochmals veröffentlicht werden.

- 9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain
-

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain -öffentlich- unterzeichnen **Ortschaftsrätin Frau Gabriele Sieber** und

Ortschaftsrat Herr René Kampfrath.

Ortsvorsteher Herr Gerlach schließt um 20:35 Uhr die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinolbersdorf-Altenhain -öffentlich-.

17.09.2020 *Marco Gerlach*

.....
Datum Prof. Marco Gerlach
Ortsvorsteher

22.09.2020 *G. Sieber*

.....
Datum Gabriele Sieber
Mitglied
des Ortschaftsrates

21.9.20

.....
Datum René Kampfrath
Mitglied
des Ortschaftsrates

16.09.2020 *A. Michalow*

.....
Datum Anja Michalow
Schriftführerin